

STADT AHRENSBURG - Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2018/095
öffentlich		
Datum 12.07.2018	Aktenzeichen II.5 / 40.30.18.18	Federführend: Herr Tessmer

Betreff

Errichtung eines Neubaus an der Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule - Zustimmung zur Entwurfsplanung und Kostenberechnung nach DIN 276

Beratungsfolge Gremium	Datum	Berichterstatter		
Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss	06.09.2018			
Finanzielle Auswirkungen:	X	JA		NEIN
Mittel stehen zur Verfügung:	X teilweise	JA		NEIN
Produktsachkonto:	21825.0900000 Projekt 119			
Gesamtaufwand/-auszahlungen:	6.308.700 €			
Folgekosten:				
Bemerkung:				
Berichte gem. § 45 c Ziff. 2 der Gemeindeordnung zur Ausführung der Beschlüsse der Ausschüsse:				
	Statusbericht			
X	Abschlussbericht			

Beschlussvorschlag:

1. Der Entwurfsplanung - einschließlich der Fassadengestaltung - (**siehe Anlage 1**) sowie der Freiraumplanung (**siehe Anlage 2**) für den Neubau an der Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule (SLG) wird zugestimmt.
2. Die Baukosten (einschließlich Einrichtungskosten) in Höhe von insgesamt 6.308.700 € (**siehe Anlage 3**) werden - wie im Sachverhalt geschildert - im Zeitraum von 2017 bis 2020 bereitgestellt.

Sachverhalt:

Die aktuelle Schulentwicklungsplanung der Stadt Ahrensburg für die Jahre 2017 bis 2021 sieht vor (ebenfalls wie die vorherige Schulentwicklungsplanung für die Jahre 2015 bis 2019), einen Neubau an der SLG zu errichten. Das Raumprogramm für diesen Neubau wurde bereits am 06.07.2017 (Vorlagen-Nr. 2017/055) beschlossen (insgesamt 1.083 m² Hauptnutzfläche).

Neben der notwendigen Erweiterung der SLG (die langjährige Mitnutzung von Klassenräumen in der Fritz-Reuter-Schule (FRS) stellt ein Provisorium dar) wird die FRS in den Neubau verlagert. Im jetzigen Gebäude der Fritz-Reuter-Schule (FRS) findet nach Fertigstellung des Neubaus keine schulische Nutzung mehr statt.

Für die Konzeption des Neubaus wurde das Architekturbüro acollage. architektur urbanistik aus Hamburg und für die Außenanlagen das Büro Hunck+Lorenz Freiraumplanung - ebenfalls aus Hamburg - beauftragt.

In der ersten Jahreshälfte 2018 haben insgesamt neun Planungsbesprechungen mit den beteiligten Schulen stattgefunden, sodass die schulischen Belange mit in die Planung aufgenommen werden konnten.

Durch die Anbindung des Neubaus an den Festsaaltrakt (ein Verbindungsgang im I. OG verbindet beide Gebäude) besteht die Möglichkeit, dass der Verwaltungsbereich der Schule (Lehrerzimmer, Schulleitung, Sekretariat) barrierefrei erreicht werden kann (im Neubau wird ein Fahrstuhl eingebaut).

Die Entwurfsplanung für den Neubau, die Freiraumplanung sowie die Kostenberechnung nach DIN 276 wurde in der Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses (BKSA) am 05.07.2018 erstmalig vorgestellt. Fragen der Ausschussmitglieder wurden beantwortet.

Der Terminplan für die Umsetzung der Baumaßnahme sieht vor, dass der Oberstufenpavillon und die angrenzenden Holzhäuser in den Osterferien 2019 (04.04.2019 bis 18.04.2019) abgebrochen werden. Der Neubau soll Ende 2020 fertig gestellt werden. Damit der Terminplan eingehalten werden kann (als nächster Schritt ist die Ausführungsplanung zu erstellen), ist eine Zustimmung des BKSA am 06.09.2018 erforderlich.

Mittelbereitstellung:

Haushalt 2018				
2017	2018	2019	2020	insgesamt
120.000	300.000	2.000.000	3.430.000	5.850.000

Neu: Haushalt 2019 (Entwurf)				
120.000	300.000	2.200.000	3.688.700	6.308.700

Michael Sarach
Bürgermeister

Anlagen:

- Anlage 1: Entwurfsplanung Neubau
- Anlage 2: Freiraumplanung
- Anlage 3: Kostenberechnung nach DIN 276